



zensus₂₀₁₁

Bevölkerung und Haushalte

Amt
Schrevenborn
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	18 294	100,0	8 661	9 633
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	645	3,5	327	318
5 - 9	807	4,4	415	392
10 - 14	958	5,2	484	474
15 - 19	951	5,2	495	456
20 - 24	744	4,1	407	337
25 - 29	575	3,1	288	287
30 - 34	744	4,1	356	388
35 - 39	944	5,2	418	526
40 - 44	1 478	8,1	710	768
45 - 49	1 682	9,2	804	878
50 - 54	1 274	7,0	599	675
55 - 59	1 232	6,7	581	651
60 - 64	1 319	7,2	663	656
65 - 69	1 246	6,8	570	676
70 - 74	1 573	8,6	734	839
75 - 79	888	4,9	393	495
80 - 84	613	3,4	251	362
85 - 89	422	2,3	113	309
90 und älter	199	1,1	53	146
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	358	2,0	176	182
3 - 5	434	2,4	221	213
6 - 9	660	3,6	345	315
10 - 15	1 134	6,2	563	571
16 - 18	587	3,2	321	266
19 - 24	932	5,1	502	430
25 - 39	2 263	12,4	1 062	1 201
40 - 59	5 666	31,0	2 694	2 972
60 - 66	1 703	9,3	815	888
67 - 74	2 435	13,3	1 152	1 283
75 und älter	2 122	11,6	810	1 312
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 109	33,4	3 238	2 871
Verheiratet	9 247	50,5	4 608	4 639
Verwitwet	1 639	9,0	305	1 334
Geschieden	1 284	7,0	501	783
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	9	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	17 834	97,5	8 459	9 375
Bosnien und Herzegowina	6	0,0	3	3
Griechenland	12	0,1	6	6
Italien	34	0,2	22	12
Kasachstan	9	0,0	6	3
Kroatien	3	0,0	-	3
Niederlande	9	0,0	3	6
Österreich	12	0,1	6	6
Polen	45	0,2	24	21
Rumänien	3	0,0	-	3
Russische Föderation	(24)	(0,1)	3	21
Türkei	73	0,4	43	30
Ukraine	12	0,1	9	3
Sonstige	218	1,2	77	141
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 069	5,8	442	627
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9 238	50,5	3 956	5 282
Sonstige, keine, ohne Angabe	7 987	43,7	4 263	3 724

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	18 294	100,0	17 834	460	209	155	(96)	-
Geschlecht								
Männlich	8 661	47,3	8 459	202	89	77	36	-
Weiblich	9 633	52,7	9 375	258	120	78	60	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	645	3,5	624	21	9	6	6	-
5 - 9	807	4,4	804	3	-	-	3	-
10 - 14	958	5,2	940	18	12	6	-	-
15 - 19	951	5,2	933	18	6	9	3	-
20 - 24	744	4,1	723	21	3	15	3	-
25 - 29	575	3,1	542	(33)	12	15	6	-
30 - 34	744	4,1	696	48	15	15	18	-
35 - 39	944	5,2	900	44	16	18	10	-
40 - 44	1 478	8,1	1 421	57	33	15	9	-
45 - 49	1 682	9,2	1 627	55	25	(24)	(6)	-
50 - 54	1 274	7,0	1 246	28	(9)	9	10	-
55 - 59	1 232	6,7	1 194	38	24	7	7	-
60 - 64	1 319	7,2	1 287	32	(24)	-	8	-
65 - 69	1 246	6,8	1 227	19	9	7	3	-
70 - 74	1 573	8,6	1 557	16	3	9	4	-
75 - 79	888	4,9	882	6	6	-	-	-
80 - 84	613	3,4	613	-	-	-	-	-
85 - 89	422	2,3	422	-	-	-	-	-
90 und älter	199	1,1	196	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	358	2,0	349	9	6	-	3	-
3 - 5	434	2,4	422	12	3	6	3	-
6 - 9	660	3,6	657	3	-	-	3	-
10 - 15	1 134	6,2	1 116	(18)	12	6	-	-
16 - 18	587	3,2	569	18	6	9	3	-
19 - 24	932	5,1	911	21	3	15	3	-
25 - 39	2 263	12,4	2 138	125	43	48	34	-
40 - 59	5 666	31,0	5 488	178	91	(55)	32	-
60 - 66	1 703	9,3	1 665	38	24	(3)	11	-
67 - 74	2 435	13,3	2 406	29	12	13	4	-
75 und älter	2 122	11,6	2 113	9	9	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	6 109	33,4	5 983	126	54	51	(21)	-
Verheiratet	9 247	50,5	8 961	286	125	89	(72)	-
Verwitwet	1 639	9,0	1 612	(27)	18	6	3	-
Geschieden	1 284	7,0	1 263	(21)	12	9	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 069	5,8	973	96	78	3	15	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9 238	50,5	9 202	36	24	9	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	7 987	43,7	7 659	328	107	143	(78)	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	18 294	100,0	2 980	1 700	4 848	3 825	4 941
Geschlecht							
Männlich	8 661	47,3	1 526	890	2 288	1 843	2 114
Weiblich	9 633	52,7	1 454	810	2 560	1 982	2 827
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	6 109	33,4	2 980	1 548	1 155	291	135
Verheiratet	9 247	50,5	-	140	3 179	2 894	3 034
Verwitwet	1 639	9,0	-	-	25	189	1 425
Geschieden	1 284	7,0	-	12	480	445	347
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	-	-	9	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	17 834	97,5	2 926	1 640	4 644	3 727	4 897
Bosnien und Herzegowina	6	0,0	-	3	3	-	-
Griechenland	12	0,1	3	3	-	3	3
Italien	34	0,2	3	3	22	-	6
Kasachstan	9	0,0	-	-	6	3	-
Kroatien	3	0,0	-	-	-	3	-
Niederlande	9	0,0	-	-	3	6	-
Österreich	12	0,1	3	-	3	6	-
Polen	45	0,2	9	6	24	6	-
Rumänien	3	0,0	-	-	3	-	-
Russische Föderation	(24)	(0,1)	3	6	15	-	-
Türkei	73	0,4	3	15	42	10	3
Ukraine	12	0,1	-	3	-	3	6
Sonstige	218	1,2	30	21	83	58	26
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 069	5,8	(149)	97	327	244	252
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9 238	50,5	1 566	1 094	2 131	1 489	2 958
Sonstige, keine, ohne Angabe	7 987	43,7	1 265	509	2 390	2 092	1 731

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	8 378	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 562	30,6
Paare ohne Kind(er)	2 845	34,0
Paare mit Kind(ern)	2 164	25,8
Alleinerziehende Elternteile	652	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(155)	(1,9)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 562	30,6
Ehepaare	4 364	52,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,0
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	642	7,7
Alleinerziehende Mütter	563	6,7
Alleinerziehende Väter	89	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(155)	(1,9)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	2 562	30,6
2 Personen	3 268	39,0
3 Personen	1 231	14,7
4 Personen	916	10,9
5 Personen	275	3,3
6 und mehr Personen	(126)	(1,5)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	2 465	29,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	896	10,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 017	59,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	5 661	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 845	50,3
Paare mit Kind(ern)	2 164	38,2
Alleinerziehende Elternteile	652	11,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	4 364	77,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	642	11,3
Alleinerziehende Väter	89	1,6
Alleinerziehende Mütter	563	9,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	3 295	58,2
3 Personen	1 219	21,5
4 Personen	869	15,4
5 Personen	207	3,7
6 und mehr Personen	(71)	(1,3)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Amt Schrevenborn	Kreis Plön	Schleswig-Holstein	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	18 294	127 676	2 800 119	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	8 661	61 687	1 360 484	39 145 941
Weiblich	9 633	65 989	1 439 635	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	645	4 734	112 644	3 338 895
5 - 9	807	5 597	126 157	3 525 830
10 - 14	958	7 179	149 130	3 940 566
15 - 19	951	7 391	151 156	4 013 880
20 - 24	744	5 679	154 753	4 835 639
25 - 29	575	4 807	145 872	4 872 533
30 - 34	744	5 588	148 114	4 751 911
35 - 39	944	6 846	159 691	4 742 893
40 - 44	1 478	10 755	234 024	6 351 189
45 - 49	1 682	11 745	248 546	6 999 679
50 - 54	1 274	9 913	210 288	6 206 294
55 - 59	1 232	8 636	179 953	5 419 450
60 - 64	1 319	8 652	172 777	4 702 815
65 - 69	1 246	8 329	164 001	4 173 351
70 - 74	1 573	9 371	184 404	4 861 239
75 - 79	888	5 552	113 879	3 270 283
80 - 84	613	3 639	76 525	2 328 083
85 - 89	422	2 252	47 240	1 335 076
90 und älter	199	1 011	20 965	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	358	2 721	66 196	1 984 523
3 - 5	434	3 016	69 955	2 025 183
6 - 9	660	4 594	102 650	2 855 019
10 - 15	1 134	8 683	178 923	4 719 579
16 - 18	587	4 459	90 091	2 377 761
19 - 24	932	7 107	186 025	5 692 745
25 - 39	2 263	17 241	453 677	14 367 337
40 - 59	5 666	41 049	872 811	24 976 612
60 - 66	1 703	11 338	227 965	6 108 258
67 - 74	2 435	15 014	293 217	7 629 147
75 und älter	2 122	12 454	258 609	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 109	45 990	1 100 438	32 039 091
Verheiratet	9 247	62 728	1 280 114	36 669 868
Verwitwet	1 639	9 732	199 693	5 733 361
Geschieden	1 284	9 090	216 045	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	127	2 700	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	(43)	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	204	5 531
Ohne Angabe	-	9	882	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Amt Schrevenborn	Kreis Plön	Schleswig-Holstein	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	17 834	125 005	2 683 060	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	6	55	1 220	140 103
Griechenland	12	37	2 790	254 282
Italien	34	124	3 423	488 390
Kasachstan	9	62	1 284	46 740
Kroatien	3	26	1 633	209 840
Niederlande	9	63	1 859	128 862
Österreich	12	102	2 684	164 246
Polen	45	301	11 300	382 391
Rumänien	3	(24)	1 484	126 169
Russische Föderation	(24)	199	5 293	174 023
Türkei	73	237	28 267	1 505 305
Ukraine	12	42	2 652	112 983
Sonstige	218	1 399	53 170	2 446 679
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 069	6 520	167 565	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9 238	71 848	1 442 840	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	7 987	49 308	1 189 714	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Amt Schrevenborn	Kreis Plön	Schleswig-Holstein	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	47,3	48,3	48,6	48,8
Weiblich	52,7	51,7	51,4	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,5	3,7	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,4	4,5	4,4
10 - 14	5,2	5,6	5,3	4,9
15 - 19	5,2	5,8	5,4	5,0
20 - 24	4,1	4,4	5,5	6,0
25 - 29	3,1	3,8	5,2	6,1
30 - 34	4,1	4,4	5,3	5,9
35 - 39	5,2	5,4	5,7	5,9
40 - 44	8,1	8,4	8,4	7,9
45 - 49	9,2	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,0	7,8	7,5	7,7
55 - 59	6,7	6,8	6,4	6,8
60 - 64	7,2	6,8	6,2	5,9
65 - 69	6,8	6,5	5,9	5,2
70 - 74	8,6	7,3	6,6	6,1
75 - 79	4,9	4,3	4,1	4,1
80 - 84	3,4	2,9	2,7	2,9
85 - 89	2,3	1,8	1,7	1,7
90 und älter	1,1	0,8	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,4	2,5	2,5
6 - 9	3,6	3,6	3,7	3,6
10 - 15	6,2	6,8	6,4	5,9
16 - 18	3,2	3,5	3,2	3,0
19 - 24	5,1	5,6	6,6	7,1
25 - 39	12,4	13,5	16,2	17,9
40 - 59	31,0	32,2	31,2	31,1
60 - 66	9,3	8,9	8,1	7,6
67 - 74	13,3	11,8	10,5	9,5
75 und älter	11,6	9,8	9,2	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	33,4	36,0	39,3	39,9
Verheiratet	50,5	49,1	45,7	45,7
Verwitwet	9,0	7,6	7,1	7,1
Geschieden	7,0	7,1	7,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	(0,0)	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Amt Schrevenborn	Kreis Plön	Schleswig-Holstein	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	97,5	97,9	95,8	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,0	0,2
Griechenland	0,1	0,0	0,1	0,3
Italien	0,2	0,1	0,1	0,6
Kasachstan	0,0	0,0	0,0	0,1
Kroatien	0,0	0,0	0,1	0,3
Niederlande	0,0	0,0	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,2	0,4	0,5
Rumänien	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Russische Föderation	(0,1)	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,4	0,2	1,0	1,9
Ukraine	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,1	1,9	3,0
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,8	5,1	6,0	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50,5	56,3	51,5	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	43,7	38,6	42,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Amt Schrevenborn	Kreis Plön	Schleswig-Holstein	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	8 378	57 770	1 316 303	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 562	17 985	475 701	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 845	18 956	390 640	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 164	15 306	317 479	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	652	4 435	101 134	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(155)	1 088	31 349	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 562	17 985	475 701	13 960 811
Ehepaare	4 364	29 745	600 239	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	46	1 114	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	642	4 471	106 766	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	563	3 688	84 568	2 442 356
Alleinerziehende Väter	89	747	16 566	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(155)	1 088	31 349	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	2 562	17 985	475 701	13 960 811
2 Personen	3 268	21 632	458 194	12 455 731
3 Personen	1 231	8 585	184 389	5 454 875
4 Personen	916	6 504	136 678	3 906 260
5 Personen	275	2 053	41 583	1 222 149
6 und mehr Personen	(126)	1 011	19 758	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	2 465	14 972	306 957	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	896	6 242	121 639	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 017	36 556	887 707	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Amt Schrevenborn	Kreis Plön	Schleswig-Holstein	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,6	31,1	36,1	37,2
Paare ohne Kind(er)	34,0	32,8	29,7	27,6
Paare mit Kind(ern)	25,8	26,5	24,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	7,7	7,7	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,9)	1,9	2,4	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,6	31,1	36,1	37,2
Ehepaare	52,1	51,5	45,6	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	7,7	8,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,7	6,4	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	1,3	1,3	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,9)	1,9	2,4	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	30,6	31,1	36,1	37,2
2 Personen	39,0	37,4	34,8	33,2
3 Personen	14,7	14,9	14,0	14,5
4 Personen	10,9	11,3	10,4	10,4
5 Personen	3,3	3,6	3,2	3,3
6 und mehr Personen	(1,5)	1,8	1,5	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29,4	25,9	23,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,7	10,8	9,2	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	59,9	63,3	67,4	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Amt Schrevenborn	Kreis Plön	Schleswig-Holstein	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 661	38 697	809 253	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	2 845	18 956	390 640	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 164	15 306	317 479	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	652	4 435	101 134	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	4 364	29 745	600 239	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	46	1 114	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	642	4 471	106 766	2 760 371
Alleinerziehende Väter	89	747	16 566	476 424
Alleinerziehende Mütter	563	3 688	84 568	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	3 295	21 952	459 616	12 429 861
3 Personen	1 219	8 438	178 626	5 313 244
4 Personen	869	6 227	129 394	3 706 717
5 Personen	207	1 641	32 496	942 856
6 und mehr Personen	(71)	439	9 121	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Amt Schrevenborn	Kreis Plön	Schleswig-Holstein	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	50,3	49,0	48,3	45,8
Paare mit Kind(ern)	38,2	39,6	39,2	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,5	11,5	12,5	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	77,1	76,9	74,2	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,3	11,6	13,2	12,2
Alleinerziehende Väter	1,6	1,9	2,0	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,9	9,5	10,5	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	58,2	56,7	56,8	54,9
3 Personen	21,5	21,8	22,1	23,4
4 Personen	15,4	16,1	16,0	16,4
5 Personen	3,7	4,2	4,0	4,2
6 und mehr Personen	(1,3)	1,1	1,1	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein
Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik-nord.de
Telefon: 040 42831-1766
Telefon: 0431 6895-9393

Copyright

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein
Hamburg 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

